

Abteilung Agitation

Potsdam, den 12.8.1950
Bo/Kl.

An die
Org.-Instrukteur.-Abteilung
a.Hd., des Gen. Pfeiffer und Gen. Niczmand

~~in Hesse~~ Partiauftrag für die Instrukteure der Landes-
leitung Gen. W. Walter

In der heute unter dem Vorsitz des Genossen Sägebrecht stattgefundenen Sitzung der Dreier-Kommission wurde u.a. drei Fragen behandelt, welche unmittelbar mit Hilfe des Instrukteur-Einsatzes gelöst werden müssen:

- 1.) Unter Anleitung und Hilfe der Instrukteure müssen nicht nur Sonderarbeitspläne zur Vorbereitung und Durchführung der Wahlen am 15. Oktober in den Kreisen erstellt werden, sondern es ist erforderlich, dass jede Grundeinheit in jedem Wahlbezirk einen genauen Arbeitsplan erstellt, in welchen enthalten sein muss:
Der Einsatz der Genossen in den Aufklärungsgruppen der Nationalen Front, wer welche Wähler mit dieser Aufklärungsgruppe systematisch bis zum 15. Oktober zu bearbeiten, die Schulung und der Erfahrungsaustausch der Agitatoren, die Aufgaben der Sichtwerbung für die Parteieinheit.
- 2.) Die Sichtwerbung ist derart zu gestalten, dass durch die Initiative aller Parteileitungen alle in ihrem Arbeitsbereich vorhandenen Betriebe, Verwaltungen, Schulen, Postämter, Bahnhöfe usw. die Popularisierung des 5-Jahrplans durchführen und in dieser Sichtwerbung die Perspektiven, die sich aus ihm für alle Bevölkerungskreise ergeben, aufgeweigt werden, damit zum Ausdruck kommt, dass es sich auf Grund dieser Perspektiven lohnt, entschlossen noch als bisher den Kampf um die Erhaltung des Friedens und die nationale Einheit Deutschlands zu führen.
- 3.) Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass die Mitglieder und Angehörigen der anderen Parteien in ungenügender Masse an der Aufklärungsarbeit der Nationalen Front beteiligt sind, und dass sie sich ausschliesslich um einen zahlenmässigen starken Anteil auf den Kandidatenlisten der Nationalen Front bemüht haben, ohne die daraus erwachsenden Verpflichtungen bei der Aufklärung der Bevölkerung zu übernehmen. Unsere Instrukteure sind darauf hinzuweisen, dass Tendenzen bestehen, dass Elemente der CDU und LDP durch ihre Nichtbeteiligung an der Aufklärungsarbeit die Beteiligung der Bevölkerung an den Wahlen zu sabotieren versuchen.

Die ersten Kreissekretäre sind für die Erstellung der Sonderarbeitspläne zu den Wahlen in allen Grundeinheiten verantwortlich und die Sonderarbeitspläne der Grundeinheiten müssen im Kreissekretariat vorliegen. Fernf darauf haben die Instrukteure zu achten und laufend über die Massnahmen, die in Punkt 1.) - 3.) angeführt sind, in der Org.-Instrukteur-Abteilung zu berichten.

Abteilung Agitation
gen. Horst